

# Klassifizierung von Mammographie-Befunden anhand BI-RADS®

Bei einer Mammographie-Untersuchung wird der Befund anhand einer siebenstufigen Skala klassifiziert, in Abhängigkeit von der Wahrscheinlichkeit, ob Brustkrebs vorliegt.

Folgende Bedeutung mit anschließender Empfehlung der Vorgehensweise haben die einzelnen BI-RADS®-Stufen (Breast Imaging Reporting and Data System):

BI-RADS® Bedeutung		Weiteres Vorgehen
<b>0</b>	Der Mammographiebefund ist unklar	Ultraschall oder Magnetresonanztomographie sind noch erforderlich
<b>1</b>	Der Mammographiebefund ist unauffällig	Routinekontrolle im Rahmen des Screenings
<b>2</b>	gutartig (benigne) - Veränderungen ohne Hinweis auf Bösartigkeit (Malignität)	Routinekontrolle im Rahmen des Screenings
<b>3</b>	sehr wahrscheinlich benigne – sehr geringe Wahrscheinlichkeit auf Malignität (< 3%)	kurzfristige Kontrolle (6 Monate)
<b>4</b>	suspekt – mäßig hohe Wahrscheinlichkeit auf Malignität (> 3%)	Biopsie (Gewebeprobe)
<b>5</b>	hochgradig suspekt – sehr hohe Wahrscheinlichkeit auf Malignität(> 95%)	Biopsie (Gewebeprobe)
<b>6</b>	histologisch (durch Biopsie) bestätigte Malignität	Operation, Bestrahlung Chemotherapie

Die Diagnosesicherheit und Möglichkeit einer Brustkrebsfrüherkennung durch die Mammographie, hängt von der Dichte des Brustdrüsengewebes ab.

Bei einem Dichtegrad 3 sinkt die Sensivität der Mammographie deutlich, bei Dichtegrad 4 liegt sie unter 50%. Durch gleichzeitigen Einsatz der Ultraschalluntersuchung wird die Sicherheit in der Diagnoseerstellung jedoch wieder auf ca. 90% angehoben.

## ACR-Schema

ACR	Dichte des Gewebes	Mammographische Beurteilbarkeit	Drüsenanteil	Zusatzuntersuchungen notwendig
1	nicht dicht	sehr gut	<25%	nein
2	mäßig dicht	gut	25-50%	nein
3	sehr dicht	eingeschränkt	51-75%	Ultraschall
4	extrem dicht	deutlich eingeschränkt	>75%	Ultraschall

40% der Mammakarzinome weisen Mikroverkalkungen auf. Mikrokalzifikationen sind auch bei sehr dichtem Brustgewebe immer sichtbar. Eine Mammographie sollte daher ab dem 40. Lebensjahr die primäre Untersuchungsmodalität sein.